



STIRLING REGENT – M2118

OBERTEIL, ABNEHMBARER KRAGEN UND ROCK

Verstärktes, gefüttertes Oberteil mit Rigilene Stäbchenband, mit kontrastfarbenen Panels, Nahtärmeln mit kontrastfarbenen gekräuselten Puffs, und rückwärtiger Schnürung. Kragen B kann getragen werden, indem er mit den Bändern am Kragen an den Schlaufen von Oberteil A befestigt wird. Der Rock C ist gefüttert und hat einen Überrock, einen nahtverdeckten Reißverschluss, einen kontrastfarbenen Bund und eine kontrastfarbene Rüsche. Der Rock kann über einem gekauften Petticoat oder Reifrock getragen werden. Alle Modelle mit gekaufter Borte.

STOFFE:

A, C: Paillettenstoff, Brokat. **Kontrast 1A:** Bedruckte Panels aus Baumwoll-Sateen oder Twill. **Kontrast 2A:** Spitze oder andere ungewöhnliche Stoffe. **Kontrast 3A, 2C:** Sateen, Satin. **B:** Organza. **Kontrast B:** Tüll. **Kontrast 1C:** Lamé. **Futter A, C:** Futterstoffe.

Ungeeignet für diagonalverlaufende Muster.

AUSSERDEM:

A: 3 mm Kordel - 20 cm, 1,3 cm Rigilene Stäbchenband - 1 m, 1,3 cm breites doppelt gefalztes Schrägband, 32 Stück Jump- Ringe 6 mm, 3 Stück Druckknöpfe 1,3 cm, 2 cm breite Borte - 3,70 m. **B:** 6 mm breite Perlenborte - 3,70 m, 1,3 cm breites doppelt gefalztes Schrägband, 18 - 20 Gauge Stahldraht - 3,70 m, 6 mm breites Band - 1,40 m, 1,3 cm breite Spitzenborte - 1,90 m. **C:** 1 Stück nahtverdeckter Reißverschluss - 36 cm, 1 Bundverschluss.

WEITERE OPTIONALE KURZWAREN

A: 2 kontrastierende Borten 1,3 - 2 cm breit: 1,40 m von der einen, 5,10 m von der anderen Borte, 10 cm - 15 cm breites Mesh- Band - 1,40 m, 10 cm - 15 cm breites Tüllband - 2,70 m, 6 mm breite Perlenborte - 0,70 m, 7,5 cm breite Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante - 1 m, 2 Stück Perlenstränge (in verschiedenen Größen), verschiedene Blüten, Perlen, Pailletten, Schmucksteine und Schmuckstein-Kleber. **B:** 2 Stück Perlenstränge (in verschiedenen Größen), verschiedene Pailletten, Charms oder Schmucksteine und Schmuckstein-Kleber, 6 cm breite Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante - 1,60 m, 7,5 cm breite Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante - 2,30 m, 6 mm breite flexible Borten - 2 Stück in Kontrastfarben - je 1,80 m, 1 Blüte 6,5 cm. **C:** 7,5 cm breite Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante - 6,90 m.



OBERTEIL A

- 1 VORDERTEIL
- 2 SEITLICHES VORDERTEIL
- 3 RÜCKENTEIL
- 4 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 5 ECKE
- 6 VORDERES PANEL
- 7 SEITLICHES PANEL
- 8 ÄRMEL PUFF
- 9 OBERÄRMEL
- 10 ÄRMEL PUFF
- 11 MITTLERER ÄRMEL
- 12 MITTLERER ÄRMEL
- 13 UNTERÄRMEL
- 14 UNTERTRITT

KRAGEN B

- 15 VORDERER KRAGEN
- 16 KRAGEN

ROCK C

- 17 ROCK
- 18 RÜSCHE
- 19 BUND

EINHALTEN - Entlang der Nahtlinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern:

(1) Mit der Zackenschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3). Entlang der Nahtlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich nähen. Die Enden anziehen, so dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.



SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen, bügeln, Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saumzugaben wieder auffalten. Schnittkanten in den gebügelten Bruch legen; bügeln. Entlang des ersten Bruchs wieder einschlagen; steppen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung gezeigt mit kurzem Geradstich steppen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand von der Nahlinie normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt steppen.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auffalten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

OBERTEIL A

Schnitt-Teile: 2,3 & 4

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

KONTRAST 2A
Schnitt-Teile: 5,8 & 10

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen
KONTRAST 3A
Schnitt-Teile: 12,13 & 14



115 - 150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen
FUTTER A
Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,7,9,11,12,13 & 14

115 cm
ohne Strichrichtung
Größen 6-8-10-12-14-16-18

115 cm
ohne Strichrichtung
Größen 20-22
NÄH-EINLAGE A
Schnitt-Teile: 1,2,3,4,6,7 & 14

46 - 51 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
KRAGEN B
Schnitt-Teil: 16

115 cm
mit oder ohne Strichrichtung
Größen 6-8

115 cm
mit oder ohne Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18-20-22

150 cm
mit oder ohne Strichrichtung
alle Größen
KONTRAST B
Schnitt-Teil: 15

140 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
ROCK C
Schnitt-Teil: 17

HINWEIS: Wenn gewünscht, können Sie auch Schablonen für Rock 17 anfertigen. Für die Schablone den Seidenpapier-Schnitt ausschneiden und die



Form, Fadenlauf und alle Markierungen auf Karton oder mitteldicke Kunststoff-Folie übertragen. Schablone ausschneiden und Schablone für den Zuschnitt verwenden.

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

KONTRAST 1C

Schnitt-Teil: 18

HINWEIS: Wenn gewünscht, können Sie auch Schablonen für Rüsche 18. Für die Schablone den Seidenpapier-Schnitt ausschneiden und die Form, Fadenlauf und alle Markierungen auf Karton oder mitteldicke Kunststoff-Folie übertragen. Schablone ausschneiden und Schablone für den Zuschnitt verwenden.

115 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

150 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

KONTRAST 2C

Schnitt-Teile: 17 & 19

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

FUTTER C

Schnitt-Teil: 17

115 cm
ohne Strichrichtung
Größen 6-8-10-12



115 cm
ohne Strichrichtung
Größen 14-16-18-20-22
NÄH-EINLAGE C
Schnitt-Teil: 19

46 - 51 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

HINWEIS: Borten und Verzierungen sind optional und werden in den Illustrationen nach dem Aufnähen nicht mehr illustriert, es sei denn, sie sind für den jeweiligen Nähschritt wesentlich. Borten, die an Kurven angenäht werden, müssen elastisch genug sein, um sich passend zur Kurve formen zu lassen. Borten und Verzierungen können aufgenäht oder angeklebt werden.

OBERTEIL A

1. Die Ecken der EINLAGE am RÜCKENTEIL (3) und am UNTERTRITT (14) wie gezeigt zurückschneiden. EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke heften.

2. Die Seitenkanten des VORDERTEILS (1) zwischen den Passzeichen mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

Optional: Stücke der 1,3 cm breiten Borte auf das Vorderteil auf die kleinen Punkte wie gezeigt aufstecken. Die Enden heften. Die Enden der Borte bündig mit den Schnittkanten zurückschneiden.

3. Das SEITLICHE VORDERTEIL (2) am großen Punkt wie gezeigt VERSTÄRKEN . Zum großen Punkt einschneiden.

Optional: Für die Schlaufen zwei Stücke von der 3 mm breiten Kordel zu je 3,8 cm Länge zuschneiden. Von außen die Kordel auf das seitliche Vorderteil mittig auf dem Passzeichen aufstecken, die Enden sind bündig mit der Schnittkante. Heften. Die Schlaufen werden verwendet, um Kragen B anzusetzen.



4. Das seitliche Vorderteil rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, entlang der Seiten, die Passzeichen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, das Vorderteil, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Unterhalb der großen Punkte steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln. Schlaufen ins Vorderteil legen.

Zwei Stücke vom 1,3 cm breiten Stäbchenband in der Länge der seitlichen vorderen Naht minus 3,8 cm zuschneiden.

Tipp: Durchnäbares Kunststoff-Stäbchenband kann direkt auf den Stoff aufgenäht werden. Es wird normalerweise gerollt ausgeliefert. Mit dem Bügeleisen und einem Bügeltuch glätten. Beim Nähen die Schnittenden mit einem festen Stück Baumwollstoff bedecken, damit diese sich nicht durchdrücken können.

Das Stäbchenband mittig auf die vordere Nahtlinie auflegen, zwischen den oberen und unteren Steplinien. Bis zur Nahtzugabe steppen.

5. Optional: Von außen per Hand die 1,3 cm breite Borte auf das Vorderteil aufnähen, eine Längskante liegt entlang der Naht und die Enden sind bündig mit den Ober- und Unterkanten, die Schlaufen dabei nicht mitfassen. Entlang der Enden heften, das seitliche Vorderteil wie gezeigt nicht mitfassen.

6. Die ECKE (5) auf das Ecken-FUTTER (5) rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen, Quadrate und die großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die gerade Kante ohne Passzeichen steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

Auf rechts wenden. Bügeln. Heften. Die gebogene Kante zwischen dem großen Punkt und dem Quadrat EINKRÄUSELN .

7. Die Ecke rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die Passzeichen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Zwischen den großen Punkten heften.

Die gebogene Kante der Ecke rechts auf rechts auf das seitliche Vorderteil aufstecken, die großen Punkte und Quadrate treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften.



8. Das RÜCKENTEIL (3) rechts auf rechts auf das SEITLICHE RÜCKENTENTEIL (4) aufstecken, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Bis zum kleinen Punkt steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und auseinander bügeln.

Das seitliche Rückenteil entlang der Schultern auf das seitliche Vorderteil aufstecken, das Passzeichen und der kleine Punkt treffen jeweils entsprechend aufeinander. Bis zum kleinen Punkt steppen. Die Seitennähte steppen, dabei 1,5 cm oberhalb der Unterkante enden.

9. Das Oberteil-FUTTER ebenso vorbereiten wie das Oberteil, dabei die Schritte für die Borte, die Schlaufe, die Ecke und das Stäbchenband weglassen.

10. Rechts auf rechts das Futter auf das Vorderteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Zwischen den großen Punkten steppen, dabei wenn nötig einen Reißverschlussfuß verwenden.

Das Futter an den verbleibenden Ausschnittkanten auf das Oberteil aufstecken, die Nähte und Markierungen treffen jeweils entsprechend aufeinander; heften. Steppen, die Naht am kleinen Punkt an der Schulternaht unterbrechen.

Tipp: Die Naht am kleinen Punkt zu unterbrechen ermöglicht es, dass die Nahtzugabe auseinander gelegt werden kann. Die Nähte akkurat aufeinander legen und heften, um Löcher zu vermeiden.

11. Die rückwärtige Öffnung und die Unterkante steppen, dabei an der Seitennaht enden. Ecken und Nahtzugabe zurückschneiden.

12. Futter nach innen legen; bügeln. Die Armausschnittkanten aufeinander heften.

13. Optional: Die Unterkante des VORDEREN PANELS (6) zwischen den kleinen Punkten ausmessen. Zwei Stücke vom 15 cm breiten Tüllband und 1 Stück vom 15 cm breiten Mesh-Band in je 2 1/2-facher Länge dazu zuschneiden. Das Mesh-Band auf den Tüll wie gezeigt auflegen. Die Oberkanten aufeinander heften. 1,3 cm Zugaben an den Enden einschlagen. Die Oberkante EINKRÄUSELN. Mit der Mesh-Band-Seite des Bands auf der rechten Stoffseite liegend die Bänder auf



die Unterkante des vorderen Panels zwischen den kleinen Punkten aufstecken. Die Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften.

14. Das vordere Panel-FUTTER (6) rechts auf rechts auf das vordere Panel aufstecken. Die Seiten- und Unterkanten steppen, die Oberkante offen lassen. Nahtzugabe zurückschneiden, Kurven einschneiden.

Auf rechts wenden; bügeln. Die Oberkante heften.

Optional: Das SEITLICHE PANEL (7) ebenso vorbereiten wie das vordere Panel, hierbei jedoch 7,5 cm breiten Tüll und entsprechend breites Mesh-Band verwenden. Tipp: Die 15 cm breiten Bänder der Länge nach halbieren, es entstehen 7,5 cm breite Bänder.

Optional: Die 1,3 cm breite Borte entlang der Seiten auf die vorderen und seitlichen Panels aufstecken, das Ende unter die Rüsche legen. Per Hand oder Maschine annähen. Die Oberkanten heften.

15. Das vordere Panel auf die Unterkante des Vorderteils aufstecken, die Passzeichen und vorderen Mitten treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die seitlichen Panels rechts auf rechts auf das seitliche Vorderteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Heften, dabei das Futter nicht mitfassen. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und nach oben bügeln.

16. 1,5 cm Zugaben an der Unterkante des vorderen Futters einschlagen. Mit SAUMSTICH auf der Naht annähen.

17. Für den Oberärmel die Ober- und Unterkanten des ÄRMEL-PUFFS (8) zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN .

Mit den rechten Seiten oben liegend den Ärmel-Puff auf den OBERÄRMEL (9) aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften, dabei eine Seite zum Füllen offen lassen.

Je Ärmel vier Stücke der 2 cm breiten Borte zuschneiden: zwei je 33 cm lang und zwei je 23 cm lang.



18. Von außen ein Ende von zwei Bortenstücken mittig auf den großen Punkt an der Oberkante auflegen, die gegenüberliegenden Enden liegen auf den äußeren kleinen Punkten an der Unterkante, siehe Zeichnung. Die Enden heften.

Ein Ende von zwei verbleibenden Stücken mittig auf die den mittleren kleinen Punkt an der Unterkante auflegen, die gegenüberliegenden Enden liegen auf dem kleinen Punkt an der Oberkante, siehe Zeichnung. Die Enden und die Borte bündig mit der Schnittkante heften.

19. Ärmel-Puff mit Seidenpapier oder Tüll- oder Meshband-Resten füllen. Öffnungskante aufeinander heften.

Naht am Ärmel-Puff schließen.

20. Für den unteren mittleren Ärmel eine Naht am ÄRMEL-PUFF (10) und am MITTLEREN ÄRMEL (11) schließen.

21. Die Ober- und Unterkanten des Ärmel-Puffs EINKRÄUSELN .

Mit den rechten Seiten oben liegend den Ärmel-Puff auf den mittleren Ärmel aufstecken, die Passzeichen und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften.

Je Ärmel sechs Stücke vom 2 cm breiten Band zu je 10 cm zuschneiden.

Beginnend an der Ärmelnaht die Borte auf den mittleren Ärmel über den Puff aufstecken, die Borten gleichmäßig verteilen, die Bortenenden sind bündig mit den Schnittkanten, siehe Zeichnung. Heften.

22. Für den oberen mittleren Ärmel die Naht im MITTLEREN ÄRMEL (12) schließen.

Die Unterkante des oberen mittleren Ärmels auf die Oberkante des unteren mittleren Ärmels rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Zurückschneiden und die Nahtzugaben in den oberen mittleren Ärmel legen.



Den oberen Ärmel rechts auf rechts auf den oberen mittleren Ärmel aufstecken, die Passzeichen und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Zurückschneiden und die Nahtzugaben in den oberen mittleren Ärmel bügeln.

23. Den UNTEREN ÄRMEL (13) auf das untere Ärmel-FUTTER (13) rechts auf rechts aufstecken. Die Unterkante steppen. Zurückschneiden und die Nahtzugaben ins Futter bügeln. Das Futter UNTERSTEBBEN .

24. Die Oberkante des unteren Ärmelfutters (13) auf die Unterkante des mittleren Ärmel-FUTTERS (11) steppen.

Die Oberkante des mittleren Ärmel-FUTTERS (11) auf die Unterkante des mittleren Ärmel-FUTTERS (12) rechts auf rechts aufsteppen, die Passzeichen treffen aufeinander.

Die Oberkante des mittleren Ärmelfutters (12) auf die Unterkante des oberen Ärmel-FUTTERS (9) steppen.

Die Naht im Futterärmel und unteren Ärmel schließen.

Die Oberkante des unteren Ärmels (13) auf die Unterkante des unteren mittleren Ärmels (11) rechts auf rechts steppen, die Passzeichen und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Zurückschneiden und die Nahtzugaben in den unteren Ärmel bügeln.

25. Futter nach innen legen. Den oberen Ärmel auf das oberen Ärmelfutter heften, die Passzeichen, Punkte und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Zwischen den kleinen Punkten EINHALTEN .

26. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.

Die Armausschnittkanten mit doppelt gefaltem Schrägband einfassen. Hierfür die Nahtzugabe zwischen die gefalteten Kanten des Bands legen, die schmalere Seite des Bands liegt oben. Die Enden 6 mm so einschlagen, dass sie sich an der Unterarmnaht treffen. Von der schmaleren Seite aus knappkantig zur



Bruchkante des Bands steppen, dabei beide Seiten des Bands mitfassen. Die Enden des Bands mit SAUMSTICH aufeinander nähen.

27. Per Hand die 6 mm Jump-Ringe am Rückenteil an den Markierungen annähen.

Optional: Per Hand die 6 mm Perlenborte auf die Taillennaht und entlang der Oberkante des Vorderteils aufnähen.

Optional: Zwischen der rückwärtigen Öffnungskante und der seitlichen vorderen Naht 9 cm breite Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante mittig auf die Unterkante des Rückenteils und die Nahtlinie auflegen, die Spitze läuft unterhalb des unteren Jump-Rings. Enden einschlagen oder überstehende Spitze passend zum Motiv zurückschneiden. Per Hand annähen. Blüten, Schmucksteine oder Perlenstränge wie gewünscht hinzufügen. Borte über dem oberen Ärmel-Puff wie gewünscht arrangieren und punktuell annähen. Schmucksteine auf den Stoff-Panels wie gewünscht befestigen.

Beginnend an der Oberkante die Kordel durch die Jump-Ringe ziehen.

28. Den UNTERTRITT (14) rechts auf rechts auf das Untertritt-FUTTER (14) aufstecken. Steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden.

Auf rechts wenden; bügeln. Per Hand den weiblichen Teil der großen Druckknöpfe an die Markierungen aufnähen. Den männlichen Teil der Druckknöpfe innen auf das linke Rückenteil an den Markierungen aufnähen. Zum Tragen den Untertritt einknöpfen, ehe das Rückenteil geschnürt wird.

KRAGEN B

1. Die KRAGEN-VORDERTEILE (15) entlang der Außenkanten aufeinander steppen, dabei die Innenkante offen lassen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden.

Auf rechts wenden, bügeln. Die Innenkante heften.

2. Optional: Die Außenkante des Kragens ausmessen. Ein Stück der 9 cm breiten Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante auf diese Länge zuschneiden.



Die Unterkante der Borte per Maschine heften. Die Borte auf die äußere Bogenkante des Kragen-Vorderteils heften, die Oberkante der Borte steht 1,3 cm über die fertige Kante des Kragens über, die Unterkante passend einhalten, die Enden sind bündig mit der Nahtlinie der Innenkante. Heften. Per Hand oder Maschine annähen.

3. Die KRAGEN-Teile (16) aufeinander steppen, dabei die innere gebogene Kante offen lassen. Die Kurven einschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden.

4. Auf rechts wenden; bügeln. Entlang der Ansatzlinien heften.

Mit 2 mm Abstand zu beiden Seiten der Heftlinien steppen. Heftnaht entfernen.

5. Für den Tunnel die äußere gebogene Kante des Kragens mit doppelt gefalztem Schrägband einfassen, die Enden des Bands stehen 6 mm über die Innenkante über. Zum Einfassen die fertige Außenkante des Kragens zwischen die gefalteten Kanten des Bands legen, die schmalere Seite des Bands liegt oben. Von der schmaleren Seite aus knappkantig zur inneren Faltkante des Bands steppen, dabei beide Seiten des Bands mitfassen.

Draht 2,5 cm - 3,8 cm länger als den Tunnel zuschneiden. Draht in den Tunnel einziehen, der Draht liegt zwischen dem Kragen und dem Schrägband im Rücken des Kragens. Hinweis: Die Drahtenden 1,3 cm - 2 cm umbiegen, so dass dieser bündig mit der Nahtlinie ist. Tunnelenden einschlagen und annähen.

6. Draht passend zur Länge der Ansatzlinien zuschneiden. Draht zwischen die entsprechenden Nahtlinien einziehen. Drahtenden mit Band sichern. Mit dem Reißverschlussfuß den Kragen entlang der inneren Nahtlinie heften.

An einer Seite des Kragens per Hand die 6 mm breite Perlenborte entlang der Ansatzlinien aufnähen, die Enden sind bündig mit den Außenkanten. Um die Dicke zu reduzieren, Perlen 1,3 cm weit von jedem Ende entfernen und Fäden sichern. Dies ist die Vorderseite des Kragens.

Hinweis: Den Kragen wie gewünscht verzieren.



7. Optional: Am Vorderteil des Kragens per Hand elastische Borten auf die äußere gebogene Kante aufnähen, die Enden sind bündig mit der inneren gebogenen Kante.

8. Am Rückenteil des Kragens die 6 cm breite Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante über die Außenkante des Kragens überlappen lassen, die gerade Kante der Borte liegt entlang der Innenkante des Schrägbands. Per Hand annähen.

Per Hand die Perlenborte entlang der Ansatzlinien aufnähen, die Kanten sind bündig mit der Borte am Vorderteil. Die Perlen 1,3 cm von den Enden der Innenkante des Kragens entfernt entfernen, Fäden sichern.

9. Mit der Vorderseite des Kragens oben liegend den vorderen Kragen auf den Kragen aufstecken, die inneren gebogenen Kanten treffen aufeinander. Heften. Die Nahtzugaben auf 1 cm zurückschneiden.

Mit der schmalen Seite des doppelt gefalzten Schrägbands am Vorderteil des Kragens die innere gebogene Kante einfassen, die Enden einschlagen. Draht genauso einziehen wie an den äußeren Kragenkanten erklärt. Enden annähen.

10. Optional: Am Rückenteil des Kragens ein Ende von zwei verschiedenen großen Perlensträngen auf der Außenkante des Kragens an der zweiten Perlenborte von der Mitte aus gesehen punktuell annähen. Die gegenüberliegenden Enden der größeren Perlenstränge auf die Außenkante des Kragens in der Mitte punktuell annähen, wie gewünscht drapieren. Gegenüberliegende Enden der kleineren Perlenstränge auf die Oberkante der Außenkante des Kragens an der ersten Perlenborte von der Mitte aus gesehen punktuell annähen, wie gewünscht drapieren.

11. Optional: Per Hand die 1,3 cm breite Borte auf die äußere gebogene Kante aufnähen, die Enden der Perlenborte und Perlen verdecken. Per Hand eine Blüte in der Mitte der Außenkante des Kragens annähen. Einen Schmuckstein in der Mitte der Blüte ansetzen.

12. Optional: Auf der Rückseite des Kragens die 9 cm breite Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante 1,3 cm überlappend über die innere gebogene Kante



des Kragens auflegen. Per Hand annähen. Spitzenborte passend zu den Motiven einschneiden, wo nötig, damit die Spitze flach liegt.

13. Zwei Stücke vom 6 mm breiten Band zu je 66 cm Länge zuschneiden. Band zur Hälfte falten und Mitte markieren.

Die Mitte des Bands auf das Ende des Kragens an der vorderen Seite annähen. Einen Knoten über der Naht binden.

Optional: An der vorderen Seite kleinere Perlenstränge auf die innere Faltkante des Schrägbands an der inneren gebogenen Kante wie gezeigt annähen. Größere Perlenstränge auf die äußere Faltkante des Schrägbands aufnähen, die Ecke an den Enden einschlagen und an den Enden der kleineren Perlenborte enden. Charms auf die Spitze am Kragen-Vorderteil, wo gewünscht, ansetzen.

14. Optional: Kragen-Vorderteil punktuell unsichtbar unter der Spitze am Kragen annähen.

Optional: Beide Seiten der Spitze an der äußeren gebogenen Kante mit Pailletten und Perlen verzieren.

ROCK C

Überrock

1. Zwei ROCK-TEILE (17) rechts auf rechts entlang einer Seite aufeinander stecken. 38 cm von der Oberkante aus ausmessen und wie gezeigt mit einer Stechnadel markieren. Unterhalb der Markierung steppen. Dies ist die rückwärtige Mittelnaht.

Nahtzugaben auseinander bügeln, weiter Nahtzugaben oberhalb der Markierung umbügeln. Die Schnittkanten oberhalb der Markierung einschlagen und per Hand annähen.

2. Die verbleibenden Rock-Teile (17) aufeinander steppen, dabei eine Seitennaht offen lassen.

3. Die Rockteile entlang der Seiten auf die Rückenteile steppen.



4. Die RÜSCHEN (18) entlang der Seiten aufeinander steppen.

5. Einen SCHMALEN SAUM an der Unterkante der Rüsche arbeiten. Die Oberkante EINKRÄUSELN .

6. Zum Vierteln der Rüsche die Rüsche entlang einer Naht zur Hälfte falten. Dies ist die rückwärtige Mitte. Die vordere Mitte markieren. Mitten aufeinander legen und die Seiten markieren. Beginnend an der rückwärtigen Mittelnaht die Mittel- und Seitennähte an der Unterkante des Rocks markieren.

7. Rechts auf rechts die Oberkante der Rüsche auf die Unterkante des Überrocks aufstecken, die Markierungen treffen aufeinander. Die Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben in den Rock bügeln.

8. Optional: Die 7,5 cm breite Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante auf die Unterkante des Rocks aufstecken, die Unterkante der Borte liegt 2,5 cm unterhalb der Rüschnaht, ein Ende 1,3 cm einschlagen und in der rückwärtigen Mitte überlappend über das andere Ende legen. Per Hand oder Maschine knappkantig zur Oberkante der Borte steppen.

Rock

9. Zwei ROCK-Teile (17) aus KONTRAST 2 rechts auf rechts aufeinander legen. Den Keil an einer Seite abschneiden. 33 cm von der Oberkante aus nach unten abmessen und die Unterkante der Reißverschlussöffnung anzeichnen.

Hinweis: Verwenden Sie einen speziellen Fuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse, wenn Sie diese verarbeiten.

10. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss rechts auf rechts auf die Seitenkante des Rocks aufstecken, der Reißer endet 6 mm unterhalb der Taillen-Nahtlinie, die Reißverschlusszähnen liegen entlang der Nahtlinie. Reißverschlussfuß links einrasten und diese Position über den Zähnen



positionieren; knappkantig zu den Zähnchen von der Oberkante bis zur Markierung steppen.

11. Reißverschluss schließen. Rockteil mit Reißverschluss über das andere markierte Rockteil rechts auf rechts auflegen, die Reißverschluss-Öffnungskante treffen aufeinander. Die Nahtzugaben an der Seite mit angesetztem Reißverschluss einschlagen, den Reißverschluss nach außen legen. Noch nicht angenähtes Reißverschlussband rechts auf rechts auf das noch nicht angenähte Rockteil aufstecken, die Zähnchen liegen entlang der Nahtlinie.

12. Reißverschluss öffnen. Reißverschlussfuß rechts einrasten und diese Position über den Zähnchen positionieren; knappkantig zu den Zähnchen von der Oberkante bis zur Markierung steppen.

13. Reißverschluss schließen. Reißverschlussfuß links einrasten. Rockteile unterhalb des Reißverschlusses aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht positionieren und absenken. Die Naht unterhalb der Reißverschlussnaht schließen. Dies ist die rückwärtige Mittelnaht.

Per Hand oder Maschine die Enden des Reißverschlussbands auf die Nahtzugabe aufnähen, dabei den Rock nicht mitfassen.

14. Verbleibende KONTRAST Rockteile (17) entlang der Seiten aufeinander steppen, dabei eine Naht offen lassen.

15. Kontrast-Rockteile entlang der Seiten auf die Kontrast-Rückenteile steppen.

16. Mit der rechten Seite oben liegend den Überrock auf die rechte Seite des Rocks aufstecken, die Nähte treffen aufeinander, die Öffnungskanten des Überrocks sind 6 mm kürzer als die es Rocks. Die Oberkante heften.

17. Zwei FUTTER-Rockteile (17) rechts auf rechts entlang einer Seite aufeinander stecken. 36 cm von der Oberkante aus nach unten abmessen und mit einer Stecknadel markieren. Unterhalb der Markierung steppen. Dies ist die rückwärtige Mittelnaht.



18. Verbleibende FUTTER-Rockteile (17) aufeinander steppen, dabei eine Naht offen lassen.

19. Die Seitennähte schließen.

20. Links auf links das Futter auf den Überrock aufstecken, die Nähte treffen aufeinander, die rückwärtige Kante des Futters einschlagen, so dass die Reißverschlusszähnen frei liegen. Die Oberkante heften. Das Futter mit SAUMSTICH auf das Reißverschlussband nähen.

21. Die Oberkante EINKRÄUSELN .

22. Die EINLAGE (19) auf die linke Seite des BUNDS (19) aufstecken; entlang der Nahtlinien heften. Unsichtbar entlang der Faltlinie annähen. Die Längskanten mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen.

Nahtzugaben an der oberen Längskante des Bunds einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurückschneiden.

23. Bund auf die Oberkante des Rocks aufstecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander, ebenso die rückwärtigen Mitten, die Quadrate treffen auf die Seitennähte. Die Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in den Bund bügeln.

Rechts auf rechts den Bund entlang der Faltlinie falten. Enden steppen. Zurückschneiden.

24. Wenden. Bügeln. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit SAUMSTICH annähen, die Untertrittkanten ebenso aufeinander nähen.

Einen Bundverschluss am Bund wie gezeigt annähen. Druckknöpfe am Bund wie gezeigt annähen.

25. Druckknöpfe am Überrock 6 mm unterhalb des Bunds wie gezeigt annähen.



COSPLAY
by McCALLS®

Größen-Kombinationen: A5(6-8-10-12-14), E5(14-16-18-20-22)											
GRÖSSEN		6	8	10	12	14	16	18	20	22	
A	115cm*	0.6	0.6	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.8	1.0	m
	152cm*	0.6	0.6	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	
KONTRAST 1A											
PANEL (Vorderteil) - 31 - 38 cm											
PANEL (Unteres Vorderteil) - 46 - 92 cm											
PANEL (Untere Seiten) - (2) 31 - 54cm											
KONTRAST 2A											
	115cm*	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.2	1.2	1.3	1.3	m
	152cm*	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.8	0.8	
KONTRAST 3A - 115,152cm* - 0.6m											
FUTTER A											
	115cm**	2.2	2.2	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.7	2.7	
NÄH-EINLAGE A											
	46,51cm	3.8	3.8	3.8	3.9	3.9	3.9	3.9	4.0	4.0	
B	115cm***	0.7	0.7	0.8	1.0	1.0	1.1	1.1	1.1	1.1	m
	152cm***	- 0.7m									
KONTRAST B - 137cm** - 0.6m											
C	115cm*	6.6	6.6	6.6	6.6	6.6	6.7	6.9	7.0	7.1	m
	152cm*	5.0	5.0	5.2	5.2	5.5	5.5	5.5	5.8	6.1	
KONTRAST 1C											
	115cm**	3.5	3.5	3.5	3.6	3.7	3.7	3.8	3.9	3.9	
	152cm**	- 3.2m									
KONTRAST 2C											
	115cm*	6.7	6.7	6.7	6.7	6.7	6.8	6.9	7.1	7.2	
	152cm*	5.2	5.2	5.3	5.3	5.4	5.5	5.5	5.9	6.2	
FUTTER C											
	115cm**	5.4	5.5	5.9	6.0	6.7	6.7	6.7	6.7	6.7	
NÄH-EINLAGE C											
	46,51cm	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1	1.1	1.2	1.2	1.3	
*Mit Strichrichtung **Ohne Strichrichtung ***Mit oder ohne Strichrichtung											